

Fragebogen aus d. Archiv!

Ihre Sendung habe ich empfangen u. ist der  
 junge Mann überhaupt auffreibbar, so will  
 ich ganz in mein Unglück für ihn u. vor  
 die Öffentlichkeit zu bringen. Sind Ihre  
 Kräfte bei Barmens meinen freylichen  
 Dank; wenn mir eine passende Gelegenheit  
 abwartet zu wandern braucht, so bin ich voll-  
 ständig bereit, dass selbst bei diesem Ge-  
 dat — Herbeck der Leopoldorden  
 bekannt ist. — Nun aber, ich frage, habe  
 ich eine große Bitte an Sie. Herr Max  
 Neumann, Bruder in der Baritonisten,  
 besucht Sie in die Halle eines Bruders  
 Pausel an der Wiener Börse. Der dieselbe  
 ein braver, unverwundlicher Mensch ist, u. er wird  
 eine vorzügliche Prüfung gemacht hat,  
 so könnten Sie sich wirklich ein Verdienst  
 ein der Mann hervorheben, wenn Sie bei  
 dieser ein gutes Wort für ihn einlegen.  
 Der Mann ist bei dem letzten Pausel  
 in unverantwortlicher Weise zurückgesetzt  
 worden (so sehr ich wenigstens) u. es  
 wäre sehr mir lieblich, wenn ein wenig  
 sich erfüllt würde. Können u. wollen

Sie stehen für ja Hin, so wünsch  
Sie mir diesen wahren Gefallen, denn  
das Besondere ist mir ein Liebes. Bekannter  
u. hat mich Ludwig gebeten, Sie ein  
ein flüchtiger Protection zu wünschen.  
Alles - vielleicht ist das Leidensmühsal  
auch freier zu kriegen als das Landelbui-  
nister! - Herzlich Sie meinen, hoffentlich  
nicht unbefriedigend Bitte u. für Sie  
ausgesprochen des Dankbarkeit

Ihre  
Herrn

Wien, 3/9. 74.

Deppoff.

Wenn Sie meinen Wunsch erfüllen wollen  
so bitte ich Sie es gleich zu thun, weil  
es sonst zu spät wird.

